

**Amtsgericht Neustadt**

Dienstsitz: Ludwig-Enneccerus-Platz 2, 31535 Neustadt am Rübenberge  
 Postanschrift: Postfach, 31533 Neustadt am Rübenberge  
 Vermittlung: 05032/9690  
 Telefax: 05032/969120

**Geschäftsnummer:** 60 **Cs 7231 Js 21262/13** (59/13) (Bitte stets angeben)

         Cs 7231 Js 21262/13

Herrn  
 Peter Fitzek  
 c/o "Staatskanzlei des Königreich Deutschland"  
 Pestalozzistr. 14  
 06886 Lutherstadt Wittenberg

Rechtskräftig seit

Neustadt am Rübenberge

Urkundsbeamter der Geschäftsstelle

**Weitere Angaben:**

- geb. 12.08.1965 in Halle/Saale - Geburtsname: Fitzek
- Familienstand: unbekannt - Staatsangehörigkeit: deutsch

**Strafbefehl**

Die Staatsanwaltschaft Hannover beschuldigt Sie,

in Garbsen  
 am 08.01.2013 gegen 10:30 Uhr

vorsätzlich ein Kraftfahrzeug geführt zu haben, obwohl Sie die dazu erforderliche Fahrerlaubnis nicht hatten .

**Ihnen wird zur Last gelegt:**

Sie befuhren mit dem Personenkraftwagen BMW, amtliches Kennzeichen WB-PE 777, öffentliche Straßen, nämlich die Bundesstraße 6 in Fahrtrichtung Hannover, obwohl Sie wussten, dass Sie die zum Führen des Fahrzeugs benötigte Erlaubnis der Verwaltungsbehörde nicht hatten.

Vergehen des vorsätzlichen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, strafbar gemäß §§ 2, 21 Absatz 1 Nummer 1 Straßenverkehrsgesetz.

**Beweismittel:**

I. Ihnen wurde rechtliches Gehör gewährt

Bl. 66 d.A.

II. **Gegenstand des Augenscheins:**

Aufnahmen der Geschwindigkeitsüberwachungsanlage

Bl. I d.A.

**Auf Antrag der Staatsanwaltschaft** wird gegen Sie eine **Geldstrafe von 120 Tagessätzen** verhängt.

Die Höhe eines Tagessatzes beträgt **20,00 Euro**, die Geldstrafe mithin **insgesamt 2400,00 Euro**.

Im Falle der Uneinbringlichkeit tritt an die Stelle eines Tagessatzes ein Tag Freiheitsstrafe.

Sie haben auch die Kosten des Verfahrens und Ihre notwendigen Auslagen zu tragen.

Dieser Strafbefehl wird rechtskräftig und vollstreckbar, wenn Sie nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung bei dem oben bezeichneten Amtsgericht Neustadt schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle Einspruch einlegen.

Es steht Ihnen frei, den Einspruch zu begründen. Es empfiehlt sich jedoch anzugeben, ob Sie den Einspruch auf bestimmte Beschwerdepunkte, z. B. das Strafmaß, die Entziehung der Fahrerlaubnis oder die Sperre für die Erteilung einer Fahrerlaubnis, beschränken möchten. In der Einspruchsschrift können Sie auch weitere Beweismittel (Zeugen, Sachverständige, Urkunden) angeben.

Ist der Einspruch rechtzeitig eingegangen, findet eine Hauptverhandlung statt. In dieser entscheidet das Gericht, nachdem es die Sach- und Rechtslage erneut geprüft hat. Dabei ist es an den Schuld- und Strafausspruch in dem Strafbefehl nicht gebunden.

Bei Durchführung einer Hauptverhandlung und Erlass eines Urteils kann das Gericht die Dauer des Fahrverbots, der Sperrfrist für die Erteilung einer Fahrerlaubnis oder Wiedererteilung der entzogenen Fahrerlaubnis verlängern oder ein im Strafbefehl nicht verhängtes Fahrverbot oder eine Entziehung der Fahrerlaubnis anordnen.

Wenn Sie den Einspruch in zulässiger Weise auf bestimmte Beschwerdepunkte beschränken, erstreckt sich die Hauptverhandlung in der Regel nur darauf. In den übrigen Punkten steht der Strafbefehl dann einem rechtskräftigen Urteil gleich.

Gegen die Entscheidung über die Verpflichtung, Kosten oder notwendige Auslagen zu tragen, können Sie sofortige Beschwerde einlegen, wenn der Wert des Beschwerdegegenstandes **200 Euro** übersteigt.

Die sofortige Beschwerde ist bei dem Amtsgericht innerhalb einer Woche einzulegen.

Bei schriftlichen Erklärungen genügt es zur Fristwahrung nicht, dass die Erklärung innerhalb der Frist zur Post gegeben wird. Die Frist ist vielmehr nur dann gewahrt, wenn die Erklärung in deutscher Sprache vor dem Ablauf der Frist beim Gericht eingeht. Fällt das Ende der Frist auf einen Sonntag, einen allgemeinen Feiertag oder einen Sonnabend, so endet die Frist mit Ablauf des nächsten Werktages.

Neustadt am Rübenberge, 16.08.2013

  
Richter/in am Amtsgericht

Ausgefertigt  
Neustadt,

21. Aug. 2013

  
Urkundsbeamtin/er der Geschäftsstelle

